



Bundesnetzagentur

# Die Ergebnisse der PV- Freiflächenausschreibung zum 15. April 2015

Philipp Leander Wolfshohl, Referat 605  
5. Sitzung der Plattform Strommarkt  
BMWi, Berlin, 12. Mai 2015



[www.bundesnetzagentur.de](http://www.bundesnetzagentur.de)



- Gegenstand: Förderung von noch nicht in Betrieb genommenen Photovoltaik-Freiflächen-Anlagen
- Angebot: anzulegender Wert
- Beizubringende Nachweise - etwa über das Vorliegen der materiellen Präqualifikationen - nach der FFAV
- Formvorgaben durch die Bundesnetzagentur, im Internet bei der Bekanntmachung veröffentlicht
- Verfahrensablauf: Gebotsabgabe mit Nachweisen, Zahlung einer Gebühr und der Erstsicherheit im Vorfeld, Zuschlagsverfahren, Zweitsicherheit, Errichtung der Anlage, Antrag auf Förderberechtigung



- Viele Anfragen im Vorfeld, alleine über 200 per E-Mail
- Ausschreibungsvolumen 150 Megawatt
- Höchstwert 11,29 Cent/KWh
- Abgabefrist 15.04.2015, 24:00 Uhr



- 170 Gebote (zzgl. 2 zurückgenommenen)
- Angebotenes Volumen: 715 MW
- Gebotsmengen zwischen 200 KW und 10 MW
- Gebotswerte zwischen 8,48 ct/KWh und 11,29 ct/KWh
- Bieter: 7 Gebote von natürlichen Personen  
4 Gebote von Genossenschaften



- 37 Gebotsausschlüsse mit insgesamt 144 MW
- Fehlende Vollmachtsformulare
- Fehlende Liegenschaftskataster-Auszüge
- Falsche oder fehlende Präqualifikationsunterlagen (Bsp.):
  - Unvollständige Satzungen
  - Fehlende Unterschrift auf Kopie (des Entwurfs) eines Bebauungsplans



- Entscheidung durch Reihung der zugelassenen Gebote, beginnend mit dem niedrigsten Gebotswert
- Bekanntmachung der Zuschläge im Internet und zusätzliche Benachrichtigung der Bieter per E-Mail
- Information der Öffentlichkeit durch Presseerklärungen und Internet-Veröffentlichungen
- Nicht zugelassene Gebote sind beschieden, Rückabwicklungen der Gebühren und gestellten Erstsicherheiten



- 25 Gebote mit 157 MW erhalten einen Zuschlag
- Gebotshöhe zwischen 8,48 und 9,43 Cent/KWh
- Gebotsmenge zwischen 1 MW und 10 MW
- Angegebene Flächen: 121 MW auf Konversionsflächen, 36 MW auf Randstreifen

## Verteilung der Zuschläge auf die Bundesländer

Bundesland	Anzahl der Zuschläge	Leistung in kW
Brandenburg	10	66737
Sachsen-Anhalt	5	35335
Mecklenburg-Vorpommern	2	18948
Bayern	2	15000
Thüringen	1	10000
Rheinland-Pfalz	2	7000
Hessen	2	2200
Baden-Württemberg	1	1750





- Leistung der Zweitsicherheit innerhalb von zehn Werktagen ab Bekanntgabe der Zuschläge (bis zum 19.5.2015)
- Gegebenenfalls Durchführung eines Nachrückverfahren, wenn für über 30 MW Gebotsmenge keine Zweitsicherheit gestellt wird
- Anfang Juni erfolgt die Bekanntmachung der nächsten Runde (Termin 1. August 2015)
- Erfolglose Gebote können erneut eingereicht werden



- Ziel der FFAV: Beibehaltung der Akteursvielfalt
- Bezuschlagte Bieter: ausschließlich juristische Personen  
21 x GmbH und Co. KG und 2 x AG, 2 x GmbH
- 40% des Ausschreibungsvolumens gehen an die Töchter einer einzigen juristischen Person



Philipp Leander Wolfshohl  
Referat 605

0228/14-5666  
ee-ausschreibungen@bnetza.de